



PFARRE SANDLEITEN

Sandleiteng.53, 1160 Wien,
Tel.: 486 22 79, Fax: 486 50 22
HL.MESSEN: Di, Mi, Fr 18:00, Do 8:00
Sa (VA) 18:00, So 9:30
E-mail: pfarrkanzlei@pfarre.sandleiten.at
Homepage: www.pfarre.sandleiten.at

JUNI 2002

- So 2.6. 9. Sonntag im Jahreskreis
Ev.: Mt 7, 21-27 Auf Fels gebaut - auf Sand gebaut
9.30 **Firmung** mit Bischofsvikar Kanonikus Karl Rühringer
- Di 4.6. 15.00 **Seniorenklub** 18.45 Abendgebet 20.00 Volkstanz und Singkreis
- Fr 7.6. 18.30 Bibelstunde zum Sonntagsevangelium
- Sa 8.6. 9.00-15.00 **Flohmarkt** (Geschirr, Bücher, Kunst und Krempel)
- So 9.6. 10. Sonntag im Jahreskreis
Ev.: Mt 9, 9-13 Ich bin gekommen um die Sünder zur rufen, nicht die Gerechten
9.30 Chormesse
9.00-15.00 Flohmarkt
- Di 11.6. 18.45 Taizé-Gebet
19.00 Pfarrgemeinderatsitzung
- Sa 15.6. 16.00 **Offene Familienrunde** im Pfarrsaal
- So 16.6. 11. Sonntag im Jahreskreis
Ev.: Mt 9, 36-10, 8 Jesus rief seine 12 Jünger zu sich und sandte sie aus
9.30 Rhythmische Messe mit Taufe von Paul Schutzbier
- Di 18.6. 14.30 **Seniorenmesse** - anschließend Geburtstagsfeier (Abendmesse entfällt)
18.45 Abendgebet
- Do 20.6. 14.30 **Altstadtspaziergang** durchs mittelalterliche Wien "Troubadoure und Frühlingsstimmen". Treffpunkt: 14.30 Riesentor. Preis € ~~10.00~~
- So 23.6. 12. Sonntag im Jahreskreis
Ev.: Mt 10, 26-33 Fürchtet euch nicht, ihr seid mehr wert als viele Spatzen
9.30 Kindermesse (**Jungscharabschlussmesse**)
- Di 25.6. 18.45 Taizé-Gebet 20.00 Volkstanz und Singkreis (Abschlussabend)
- Do 27.6. **Pfarrausflug nach Lilienfeld**, Abfahrt: 12.30; Preis: Bus € ~~10.00~~
(Führung und Bergbahnfahrt: € ~~10.00~~)
- So 30.6. 13. Sonntag im Jahreskreis
Ev.: Mt 10, 37-42 Wer euch aufnimmt, nimmt mich auf
9.30 Hl. Messe (Gotteslob)

Achtung: Gottesdienstordnung Juli - August 2002:
Samstag 18.00
Sonntag 9.00 (**ab 1. September** wieder 9.30)
Wochentags keine Gottesdienste

Eine neue Orgel für Sandleiten

Am 26.04.2002 fand im Pfarrsaal der sogenannte "Orgelgipfel" statt.

An der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien / Abteilung Kirchenmusik muss eine denkmalgeschützte Orgel (Baujahr 1958) einer neuen Orgel Platz machen. Man hat daher einen Standort gesucht, an dem diese Orgel optisch und akustisch eine neue Heimat finden soll. Ein Lokalaugenschein der zuständigen Experten in einigen in Frage kommenden Kirchen hat ergeben, dass die Sandleitner Kirche der geeignetste Ort für diese Orgel wäre. Da auch die Musikuniversität an einer funktionsgerechten Zukunft der Orgel interessiert ist, würde sie diese als Dauerleihgabe der Pfarre überlassen. Auch das Bundesdenkmalamt / Abteilung Klangdenkmale (Ing. Walther Brauneis) wäre mit dieser Lösung einverstanden. Die Pfarre müsste die ordnungsgemäße Übertragung und Aufstellung durch einen qualifizierten Orgelbauer übernehmen, was im Vergleich zu einer Neuanschaffung nur einen Bruchteil der Kosten ausmachen würde.

Die kulturell wertvolle Orgel wurde im Jahre 1958 von der Tiroler Orgelbauanstalt Johann Pirchner erbaut. Sie wurde auf Initiative von Prof. Anton Heiller richtungsweisend für den Orgelbau nach dem 2. Weltkrieg. Anton Heiller, ein gebürtiger Dornbacher (1923-1979), war einer der bedeutendsten österreichischen Organisten und Komponisten der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. Heiller hat seit 1945 als Professor für Orgel an der damaligen Akademie für Musik und darstellende Kunst unterrichtet.

Beim Orgelgipfel stellten uns Fachleute

- Prof. Dr. Schütz / Professor für Orgelkunde an der Hochschule für Musik, Sachverständiger des Bundesdenkmalamtes (BDA),
- DI Dr. Maldoner / Vertreter des BDA, zuständig für Restaurierungen in unserer Kirche,
- Ing. Brauneis / Leiter der Abt. für Klangdenkmale) die Heiller-Orgel vor.

Ihre Darstellung war so überzeugend, dass der Großteil der Anwesenden sich spontan positiv zu dem Projekt äußerte. Die Aufstellung wird zu einem großen Teil vom BDA subventioniert.

Von drei Angeboten für die Übertragung und Aufstellung der Orgel ist das günstigste der Fa. Walcker-Meyer.

Gesamtausgaben für das neue Orgelprojekt: ATS 385.730,-

Detaillierte Aufstellung der Ausgaben (in ATS):

Davon Subventionen (in ATS):

Orgelfirma	300.000	BDA-Organreferat	199.524
Baumeister	26.420	BDA-Landeskonservatorium	23.343
Elektriker	8.890	Zuschuss Erzdiözese	42.863
Tischler	12.000	-----	-----
Restaurator (Schrift, Emblem)	26.420		265.730
Maler, Schlosser...	12.000		
-----		Der Rest soll durch Spenden	
	385.730	aufgebracht werden.	120.000